Husum Wind 2015

Keyplayer der Windbranche

[15.09.2015] Heute beginnt die Messe Husum Wind 2015. Vier Tage lang präsentieren mehr als 600 internationale Aussteller Neuheiten im Bereich der gesamten Wertschöpfungskette der Onshore- und Offshore-Windenergie.

„Husum ist seit jeher für seine Bedeutung bei der Entwicklung der Windenergie und seinen Pioniergeist bekannt. Auch bei der Husum Wind 2015 dürfen sich die Besucher auf zahlreiche Innovationen freuen. Zudem bieten wir ein Forum für den Diskurs über aktuelle wirtschafts- und energiepolitische Themen sowie die Gestaltung der zukünftigen Energieversorgung.“ Mit diesen Worten kündigte Peter Becker, Geschäftsführer der Messe Husum & Congress, den diesjährigen Branchentreff an. Ab heute (15. September 2015) können Besucher vier Tage lang allerhand Neuigkeiten im Bereich Onshore- und Offshore-Windenergie erfahren. Laut Veranstalter werden unter anderem Anlagenhersteller wie ADWEN, Enercon, Nordex, Senvion oder auch Siemens vertreten sein. Insgesamt bilden die Aussteller den gesamten Bereich der Wertschöpfungskette ab: Von den erwähnten Anlagenherstellern über Energieversorger bis hin zu Wartungsunternehmen und Zulieferern der Windenergiebranche. Neben den bekannten Keyplayern finden sich im Ausstellerverzeichnis zahlreiche kleine und junge Unternehmen, die mit innovativen Produkten und Dienstleistungen aufwarten wollen. Die Aussteller kommen neben Deutschland unter anderem aus den Ländern Dänemark, den Niederlanden, Polen und Australien.

Windstrom veredelt

Das Strom aus Windenergie vielfältig einsatzfähig ist, beweist das Unternehmen GP JOULE. Als weltweit erstes Unternehmen präsentiert der Spezialist für intelligente Systemintegration nach eigenen Angaben eine Power-to-Gas-Anlage im Realbetrieb. Dabei wird Strom mithilfe von PEM-Elektrolyse-Stacks in Wasserstoff verwandelt und so speicherbar gemacht. Bei Bedarf kann der Strom wieder rückverstromt werden, oder als Wasserstoff im Wärme- und Mobilitätsmarkt oder in der Industrie eingesetzt werden. „Der Strom wird auf diese Weise veredelt, neue Erlösquellen erschlossen und die Dekarbonisierung von Wärme-, Mobilitäts- und Industriemärkten vorangebracht“, sagt Ove Petersen, Geschäftsführer von GP JOULE. „Bisher ist unsere Energiewende eine reine Stromwende.“ Mit der PEM-Elektrolyse sei es möglich, regenerative Energie auch jenseits des Strommarkts nutzbar machen.

(ma)

Stichwörter: Messen | Kongresse, GP JOULE, Husum Wind, Power to Gas, Windenergie